

---

## Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von jemini81 - 06.06.2008 23:18

---

Hallo,

vielleicht kann mir hier jemand weiter helfen. Mein Sohn ist nun 1 Jahr alt und bisher nicht geimpft. Habe unserem Kinderarzt damals gesagt, dass er vor seinem 1. Geburtstag nicht geimpft werden soll. Habe mich etwas mit dem Thema auseinandergesetzt, hier auf der Seite und das bekannte Buch von Martin Hirte gelesen. Mittlerweile bin ich total verunsichert. Hatte mich eigentlich schon für einen Einzelimpfstoff Tetanus bei der nächsten U in 1 Woche entschieden und wollte dann, wenn er 5 Jahre alt ist, dazu Diphtherie und Polio impfen.

Vor ein paar Tagen habe ich mir die Zusammensetzung der Impfstoffe angesehen und mir ist aufgefallen, dass in fast allen Impfstoffen Formaldehyd ist, was ja krebserregend sein soll!!!!!!! Lediglich in den 5- und 6-fach-Impfstoffen ist kein F. enthalten! Ich möchte aber ungern Keuchhusten impfen!!!!!!!

Was kann ich nun machen? Gibt es vielleicht doch Einzelimpfstoffe ohne Formaldehyd (wohl nicht) und wenn nicht, wie schlimm ist dieser Stoff in den Impfstoffen?!?!?!?!

Brauch wirklich dringend einen Rat!!

Danke,  
Jenny

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von Anke - 06.06.2008 23:25

---

Hallo Jenny,

ich kann dir nur eins dazu sagen:

In einem gesunden kleinen Körper gehört kein Gift, besonders nicht direkt in den Muskel gespritzt. Es befindet sich schon genug Gift in unserer Umwelt, im Wasser, in der Luft, im Boden.

Ich weiß, damit ist dir nur bedingt geholfen, aber mit einer Impfberatung kann ich nicht dienen. Vielleicht haben die anderen noch Ideen.

VG Anke

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von stud.rer.nat - 07.06.2008 12:03

---

Hallo Jenny,

wie schlimm ist dieser Stoff in den Impfstoffen?!?!?!?!

Du brauchst dir keine Sorgen zu machen. Bei Formaldehyd handelt es sich um einen Stoffwechselbestandteil unseres Körpers, ist also schon in den Zellen vorhanden:

- Pro Tag werden 50000 µg (=50mg) von unserem Körper hergestellt/umgesetzt.
- Im Blut haben wir eine Normalkonzentration von 2500 µg/l.
- Mit der Nahrung wird bis zu 15000 µg aufgenommen (Vegetarier mehr)
- Raumluft bis zu 1003 µg/m<sup>3</sup> (Mittel: 66 µg/m<sup>3</sup>)

Im Impfstoff sind bis zu 5 µg, im Normalfall aber nur 1 µg

-> Mit der Impfung verdünnst du den Formaldehydgehalt im Körper

-> Körper gleicht diesen "mangelnden" Formaldehydgehalt natürlich wieder aus bis du zur Praxis hinausspazierst.

Hoffe ich konnte dir eine echte Hilfestellung geben.

XXXXXXXXXX

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von Klausl - 07.06.2008 12:57

Hallo Jenny,

bezüglich der Gefährlichkeit des Formaldehyds würde ich mich doch lieber auf wissenschaftliche Fakten verlassen, die von der WHO und dem Berliner Bundesinstitut für Risikobewertung publiziert wurden. Ich kopiere das mal hier rein:

2004 stufte die Weltgesundheitsorganisation WHO die Substanz Formaldehyd als "krebserregend für den Menschen" (CMR-Gefahrstoff) ein. CMR-Stoffe (Carzinogene, Mutagene und Reproduktionstoxische Stoffe) zählen zu den besonders gefährlichen Stoffen und sollten durch weniger gefährliche Stoffe substituiert werden.

Nach einer neuen Einschätzung des Berliner Bundesinstituts für Risikobewertung ist Formaldehyd "Krebsauslösend für den Menschen".

Grüsse  
Klausl

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von stud.rer.nat - 07.06.2008 13:39

Hallo,

bezüglich der Gefährlichkeit des Formaldehyds würde ich mich doch lieber auf wissenschaftliche Fakten verlassen Bei meinen Ausführungen handelt es sich um wiss. Fakten!

Wie gewohnt bekommen wir von Klausl nur die halbe Wahrheit:

Das BFR stuft das Einatmen(!!) von Formaldehyd als krebserregend im Nasenrachenraum ein, falls der Grenzwert von 124 µg deutlich und mehrmals überschritten wird. Laut BFR ist bei < 124 µg nichts zu befürchten. In mehreren Studien wurde eine krebserregende Wirkung in anderen Zusammenhängen wie dem Einatmen widerlegt. Und wie gesagt: Dein Körper setzt am Tag 50000 µg um, du hast also mit dem 1 µg im Impfstoff einen Verdünnungseffekt.

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von Liesa - 07.06.2008 14:48

Studiosus: nicht wie, sondern als, sonst ist es missverständlich.

:give\_heart:

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von stud.rer.nat - 07.06.2008 14:57

Liesa schrieb:

Studiosus: nicht wie, sondern als, sonst ist es missverständlich.

:give\_heart:

who cares <http://www.smileygarden.de/smilie/Smoke/67.gif>

---

(ok, ich musste jetzt echt unfreiwillig lachen, das das wie/als ein Dauerproblem von mir ist)

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von presonic - 08.06.2008 12:21

eine frage:

hast du vor, mit deinem sohn irgendwo weit weg zu verreisen?

(ich frag deshalb, weil polio und diphtherie sind bei uns ausgestorben, tetanus tritt eigentlich nur bei großen verletzungen auf, die nicht richtig behandelt werden - weshalb es in mitteleuropa so gut wie kein tetanus mehr gibt - mit ausnahmefällen - meist schwerkranke ältere leute mit schwachen immunsystem und schlecht behandelbaren wunden - außerdem gibt es im notfall ja auch noch das tetanusgegengift im krankenhaus)

wenn du also nicht vorhast, zu verreisen, halte ich persönlich (bin kein arzt, aber hab mich damit viel beschäftigt) die impfungen für nicht notwendig.

lg

presonic

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von stud.rer.nat - 08.06.2008 12:43

Presonic, mir fehlen die Worte...

1. Es treten immer noch Diphtherie-Fälle auf. Die Anzahl ist aufgrund der hohen Durchimpfung eben sehr niedrig.
2. Tetanus hat nichts mit der Größe der Verletzung zu tun. Wenn Cl. tetani in die Wunde kommt erfolgt nach dem Verschließen der Wunde (anaerob) eine Intoxikation. Die Sporen können nicht durch eine Wundversorgung abgetötet werden und wenige Sporen reichen für eine Infektion aus.

Die Angabe von geschwächten alten Menschen ist einfach nur Müll. Aber ja, bei älteren ist Tetanus häufiger, schlichtweg weil die Senioren vergessen ihre Impfungen aufzufrischen.

Sehr gut, wie Presonic sagt haben wir ja noch das Tetanusgegengift...

Wenn man die Erkrankung bemerkt befindet sich das Kind schon in Lebensgefahr. Mit dem Antitoxin kann nur freies Toxin inaktiviert werden. D.h. das Gift welches bereits an die Rezeptoren gebunden ist bleibt erst einmal und verursacht ordentliche Schmerzen etc.

<http://www.cha.state.md.us/edcp/images/tetanus1.jpg>

wenn du also nicht vorhast, zu verreisen, halte ich persönlich (bin kein arzt, aber hab mich damit viel beschäftigt) die impfungen für nicht notwendig. Presonic bezieht ihre Infos nicht aus Lehrbüchern, oder wissenschaftlichen Publikationen. Des Weiteren ignoriert sie wiss. Fakten und Statistiken.

Ihre Informationsquellen sind Impfgegner-Bücher und Impfgegner-Websites.

Ob das ein differenziertes Bild ergibt!?

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von WildeFee - 12.06.2008 09:58

Diphtherie gibt es in Deutschland nicht mehr, es sei denn, es wird eingeschleppt. Das bedeutet aber nicht, dass andere sich anstecken und erkranken.

Diphtherie tritt vor allem bei Armut, Krieg, Überlastung und Mangelernährung auf.

Polio gibt es ebenfalls nicht mehr. Seit 1991 sind 16 Fälle aufgetreten, davon waren 14 Impffolgen und zwei wurden eingeschleppt.

---

Auch Tetanus tritt bei Kindern in Deutschland so gut wie nicht mehr auf. Das gruselige Bild vom Stud soll Dich einschüchtern. In armen Ländern, Asien etc. gibt es durchaus noch viele Tetanus-Fälle bei Kindern, was mit Unterernährung und schlechtem Immunsystem zu tun hat. Die Bakterien brauchen zwei Bedingungen, um uns gefährlich werden zu können: eine anaerobe (sauerstoffabgeschlossene) Umgebung und nekrotisches Gewebe. Die Verstoffwechslung von Letzterem führt dann zur Bildung des gefährlichen Toxins.

Tetanus tritt eher bei älteren Menschen bei schlechter Wundheilung und -behandlung auf, wenn das Immunsystem nicht in der Lage ist, nekrotisches Gewebe zügig abzutransportieren. Bei Kindern ist das eigentlich nie der Fall. Die Wahrscheinlichkeit, dass es vom Blitz getroffen wird, ist größer.

Auch Tetanus ist eigentlich eher eine Krankheit des Krieges und der Armut, Überlastung und Mangelernährung, die zu schlechter Wundheilung führt.

Ein paar Daten zu Tetanus und der Impfung:

Laut dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI), der Zulassungsbehörde für Impfstoffe, wurden zwischen 2001 und 2006 im Zusammenhang mit einer Tetanus-Impfung (meist als Teil einer Mehrfach-Impfung) gemeldet:

- 2835 Impfkomplicationen insgesamt, darunter
- 165 Todesfälle
- 262 bleibenden Schäden und
- 1380 möglicherweise bleibenden Schäden

Das sind jährlich:

- 472 gemeldete Impfkomplicationen insgesamt, darunter
- 28 Todesfälle
- 44 bleibende Schäden und
- 230 möglicherweise bleibende Schäden

Berücksichtigt man eine vom PEI kürzlich zitierte Schätzung der Untererfassungsrate von mindestens 95 Prozent, sind das jährlich:

- 9440 Erkrankungen im Zusammenhang mit einer Tetanus-Impfung
- 560 Todesfälle im Zusammenhang mit einer Tetanus-Impfung
- 5480 bleibende und möglicherweise bleibende Schäden

Bei all diesen Fällen kann ein Zusammenhang mit der vorausgegangenen Impfung von der Schulmedizin nicht ausgeschlossen werden. Eindeutige alternative Krankheitsursachen werden vom PEI nur in seltenen Fällen erhoben. Doch selbst wenn solche nicht gefunden werden, beharrt die Behörde in der Regel darauf, dass damit ein Zusammenhang mit der Impfung nicht bewiesen sei. Beobachter kritisieren, dass das PEI nur dann aktiv werde, wenn die Öffentlichkeit ein Impfstoffproblem zur Kenntnis genommen hat. Als Beispiele werden die Impfstoffe TICOVAC und HEXAVAC angeführt.

Laut Krankenhausstatistik (Statistisches Bundesamt) wurden in den letzten Jahren folgende Tetanusfälle registriert:

- 2001: 28 Fälle (darunter kein Kind unter 10 Jahren)
- 2002: 31 Fälle (darunter keine unter 25 Jahren)
- 2003: 24 Fälle (darunter drei im Alter von eins bis fünf Jahren)
- 2004: 3 Fälle (darunter keine unter 65 Jahren)

Im gleichen Zeitraum wurden vom Statistischen Bundesamt insgesamt vier Todesfälle - alle älter als 30 Jahre - aufgrund von Tetanus registriert. Stellt man die Krankenhausfälle der Jahre 2001 bis 2004 den Todesfällen des gleichen Zeitraums gegenüber, ergibt das ein Verhältnis von 86:4. Anders ausgedrückt beträgt die Heilungsquote der stationär behandelten Tetanuspatienten über 95 % (die Doppelerfassung von möglicherweise mehrfach eingelieferten Patienten nicht berücksichtigt).

---

Die Statistik zeigt, dass es sich bei den Verstorbenen in der Regel eher um Senioren handelt. Der österreichische Arzt Dr. Johann Loibner ist der Ansicht, dass Tetanus eine Krankheit alter Menschen ist und in direktem Zusammenhang mit einer schlechten Durchblutung des Gewebes steht (siehe impf-report Mai/Juni 2005).

Der Impfstatus der meisten Tetanuspatienten ist unbekannt.

Quelle: <http://www.impf-report.de/jahrgang/2007/19.htm#03>

=====

### **Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?**

Geschrieben von presonic - 12.06.2008 12:56

---

wie kommst du darauf, dass ich mein wissen nicht aus lehrbüchern oder wissenschaftlichen publikationen beziehe? diese findet man haufenweise im internet und ich bin mir sicher, dass mancher arzt weniger weiß darüber als viele laien.

btw. ein - karma für das posten dieses bildes.

=====

### **Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?**

Geschrieben von kat - 12.06.2008 13:08

---

...scheint sein Lieblingsbild zu sein, denn er hat es schon mal reingestellt. Ich könnt ja mal Fotos von meinem Kleinen dagegenhalten...wie er nach der Impfe aussah und es immer schlimmer wurde...er sah keinesfalls weniger leidend aus! ...und das Dank 6-fach Impfung...vorher war er gesund.

=====

### **Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?**

Geschrieben von Liesa - 12.06.2008 13:19

---

kat, das ist doch gar keine schlechte Idee mit dem Foto. Vielleicht ist es ja möglich, das Gesicht zu verfremden - o. ä.

Studi versucht hier ja ständig, die Impffolgen herunterzuspielen.

=====

### **Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?**

Geschrieben von presonic - 12.06.2008 13:37

---

das glaube ich dir gerne, kat.

ich finde das posten solcher bilder einfach geschmacklos und polemisch. außerdem glaube ich nicht, dass der stud. den fall dieses kindes - ja, das kind überhaupt - kennt. es könnte irgendein kind sein mit irgendeiner erkrankung.

man kann mit bildern so viele falsche emotionen erzeugen. (ich erinnere mich - das nur als beispiel - als die robbenjagd in kanada wieder mal unter beschuss stand. darüber denken kann ja jeder, wie er will, aber tatsache war, dass in unseren medien immer wieder bilder erschlagener robbenbabys gezeigt wurden - so, als sei das dort normal! tatsache ist, dass in kanada das töten von robbenbabys und trächtigen weibchen strengstens verboten ist - etwa wie bei uns das wildern in der schonzeit, nur, mit falschen bildern lässt sich polemik viel besser verbreiten)

in diesem sinne: lieber keine fotos.

schönen tag wünsch ich!

=====

---

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von presonic - 12.06.2008 13:39

---

ja, das tut er. ich würd aber trotzdem kein bild posten. (aus oben genanntem grund)  
lg  
presonic

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von Liesa - 12.06.2008 14:23

---

Damit keine Missverständnisse entstehen: Es ist nicht so, dass ich drastische Bilder befürworte oder gar brauche.

Aber es wird ja alles dafür getan, den Mitlesern hier weiszumachen, dass es Impfschäden so gut wie keine gibt und dass wir Betroffenen maßlos übertreiben.

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von kat - 12.06.2008 15:52

---

...nee, nee, Leute, würde doch niemals ein Bild von meinem Sohn reinstellen.  
Mir stieg nur wieder die Wut hoch, weil ich zufällig gerade gestern die ganzen Bilder durchsuchen musste und gesehen habe, wie schlimm er noch vor 1 Jahr (obwohl da schon zugenommen) aussah.  
Von daher ist das Vorzeigen von Bildern für mich kein Argument fürs Impfen...genauso gut kann man Bilder von Impfpfern einstellen.

...also es zeugt eher von der Geschmacklosigkeit und auch Hilflosigkeit unseres Herrn Studierten.

Tschau  
Kat

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von Liesa - 12.06.2008 16:22

---

Übrigens: Wie ist das bei Fotos wie dem, das von unserem Studi eingestellt wurde (also: Mensch erkennbar, nichts geschwärzt, nichts verfremdet), wurde da je ein Beteiligter gefragt - vorm Fotografieren, vorm Veröffentlichen ...? Vielleicht nach dem Motto: Ist alles weit weg, Persönlichkeitsrechte auch??

=====

## Aw: Formaldehyd in fast allen Impfstoffen / und nun?

Geschrieben von Kolossal - 20.06.2008 12:10

---

Ich wette, wenn Ihr Photos von Impfgeschädigten hättet würdet ihr sie posten.

=====